

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika
o.O., 1967-10-11

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

11. Oktober 1967

11 x 11
bonif. 11
Lieber Gottfried, -

haben Sie vielen und den herzlichsten Dank . Dies Buch - mit der freundschaftlichen Widmung - zu besitzen, ist mir eine wahre Freude. Gleich, "von cover to cover" habe ich das Werk gelesen, immer gefesselt, stellenweise ergriffen und oft imponiert. Wirklich,- dieser lange, gewundene und von Gefahren umlauerte "Weg", manchmal blindlings, aber stets treulich verfolgt, muss auch den Leser "mitnehmen", der, wie etwa ich, manche Kurve "anders" genommen hätte. Und wenn ich "treulich" gesagt habe, so meinte ich die Treue zu sich selbst, die schliesslich entscheidend ist, und an der Sie es nie haben fehlen lassen.

Auch die Leistung, die grosse, endgültige Gesamtleistung erscheint bei aller Bescheidenheit unverkennbar in diesen Seiten, die schönen menschlichen Bindungen werden lebendig, so manches Portrait ist Ihnen glänzend gelungen, und, kurz, Sie dürfen stolz und zufrieden sein.

Bitte grüssen Sie Tutti, der Sie da ein so liebenswürdiges und bedeutendes Denkmal gesetzt, aufs anhänglichste und seien Sie selbst wie immer sehr freundlich gegrüsst

von Ihrer

PS. Auf Einzelheiten - auch auf kleine, rein sachliche Einwände - wollte ich eigentlich nicht eingehen, darf aber doch nicht vergessen, Ihnen für Ihre so generöse Behandlung meiner Winzigkeit bestens zu danken.

